



Presseinformation

Pressemitteilung 39c/2018

Frankfurt/Main, 6. Oktober 2018

Die HESA informiert: Ausstellungseröffnung „Dachdämmung“ in der Gießener Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Hessen e. V.

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) und ihre Kooperationspartnerin, die Verbraucherzentrale Hessen e. V./Beratungsstelle Gießen, informieren bis zum 30. November mit einer Ausstellung über Möglichkeiten der Dachdämmung im Gebäudebestand. Ausstellungsort: Verbraucherzentrale Hessen e. V., Südanlage 4, 35390 Gießen. Entsprechendes kostenloses Informationsmaterial liegt aus.

Wärmeverluste sieht man nicht. Die Bedeutung des Wärmeschutzes wurde deshalb unterschätzt. Wohngebäude, die vor der ersten Energiekrise errichtet wurden, haben nur den mäßigen Wärmeschutz der damaligen Zeit. Zwei Probleme kennzeichnen alte Dächer: im Sommer heiß und im Winter kalt. Das bedeutet hohe und vermeidbare Wärmeverluste durch das Dach, die bei einem Einfamilienhaus schon 500 bis 800 Liter Heizöl pro Jahr betragen können. Die Einsparung durch eine nachträgliche Dachdämmung liegt meist zwischen 10 und 20 Prozent, je nachdem wie gut oder schlecht der alte Wärmeschutz war. Berechnungsgrundlage für anstehende Sanierungsmaßnahmen am eigenen Gebäude ist der „Energiepass Hessen“, ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung. Er zeigt die Schwachstellen eines Hauses auf, ermittelt Einsparpotenziale und Wirtschaftlichkeit der einzelnen Maßnahmen und schlägt Handlungsmöglichkeiten vor. Der „Energiepass Hessen“ wird zum Selbstkostenpreis von 37,50 € angeboten. Informationen zu Förderangeboten bietet der „Förderkompass Hessen“ unter www.energieland.hessen.de/foerderkompass.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).